

# St. Andreaskirche Erfurt

Dezember 2016 / Januar 2017



*Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ezechiel 36,26*

LIEBE GEMEINDE,

ist das nicht ein großartiges Geschenk, und damit Zusage zugleich, ganz am Anfang eines neuen Jahres und für das Neue Jahr? Aller Anfang wird durch Gott gewirkt und ins Leben gerufen! Der Anfang aller Schöpfung: „und Gott sprach: Es werde... - und es ward“. Gott überlässt die Welt nicht sich selbst, im 'guten' Glauben „es wird schon“. Nein, er schenkt über allem Chaos einen neuen Geist und ordnet damit die Welt und das Leben. Glauben wir das, oder glauben wir eher: es bleibt doch alles beim Alten?

Es ist ein prophetisches Wort, das dem alten(und auch neuem) Gottesvolk neuen Schwung verleiht. In aller Hoffnungslosigkeit und Lähmung unseres Lebens lässt Gott etwas neu werden. Und Gott fängt bei uns damit an: „ich schenke euch“! Durch ein Geschenk wird Neuanfang, nicht durch unser Wollen und Tun. Und er zielt dabei mitten ins Zentrum unseres Menschsein: ein neues Herz will er geben, weil das alte hart wie Stein geworden ist: „Ich nehme das Herz von Stein aus ihrer Brust und gebe ihnen ein Herz von Fleisch.“(Ez.11,19) Der Prophet Ezechiel gibt dieses Gotteswort weiter. Und so werde es: ein neues, ein gutes Jahr des Herrn, das IHM und uns am Herzen

liegt. Es ist Gottes Geist, der das Alte besiegt und mit uns der Welt eine neue Seele gibt. Glaubhafter kann man das Gedenkjahr der Reformation nicht begehen. Denn wenn die Reformation nicht im Herzen beginnt, alles Tun des Menschen zerrinnt. Lassen wir uns schenken, was die Welt so dringend braucht.

*Pfr. Martin Möslein*



„Schnell noch zu Frau Banse.“ Wie oft habe ich in Gedanken diesen Satz auf den Lippen gehabt.

Für die KonfirmandInnen fehlte mir noch die Karte von den Spuren im Sand. Und abends war Gemeindegottesdienst und ein Geburtstag zu beglückwünschen. Aber es gab ja Frau Banse.

„Frau Schlemmer!“ klang es beim Eintreten in den Kirchenladen, „Was kann ich für Sie tun?“

Manchmal fand ich sie auch im kleinsten Büro, das ich kenne - unter der Treppe. Oder ich suchte ein ganz bestimmtes Buch zur Taufe, „Na, da kommen Sie mal mit“ und sie ging mit mir zum Computer. „Da haben wir es ja.“ Ihre Worte, ihr Tonfall klingen mir weiter im Ohr.

Ute Banse wird nun nicht mehr alle Welt in Ihrem Landen begrüßen können. Sie wird nicht mehr nachsichtig sein mit den viel zu späten Meldungen für die Osterkerze oder die Konfikerzen. Sie wird nicht mehr unendliche Geduld aufbringen während der Weihnacht-

marktzeit.

Ute Banse starb nach längerer Krankheit am 23. Oktober 2016. Viele, viele Menschen haben sich von ihr verabschiedet. Sie fehlt ihrem Mann, Ihren Kindern und Enkeln. Sie fehlt uns in der Stadt, in den Gemeinden und in der Ökumene. Aber wir sind auch sehr dankbar. Für ihren Mut, das Gespür für Menschen und für Ihr großes Herz: jedes Jahr hatte sie, wenn ich kurz vor dem Gutenberggedenken bei ihr anklopfte, schon längst die 17 Kerzen für die Andreaskirche bereitgelegt.

Aber nun war die Kraft zu Ende. Als kluge Lebensfrau hat Ute Banse Ihren Laden noch in gute Hände gegeben. Ja, sie hätte schon gern noch ein wenig gelebt, die Enkel aufwachsen sehen und mit ihrem Mann ein bisschen Ruhestand genießen. Aber Gott hat gerufen und sie hat in ihrem Gottvertrauen „ja“ gesagt.

Danke, Frau Banse!

*Ruth-Elisabeth Schlemmer*

### Unsere Fürbitte

---

#### TAUFEN

30.10.	Finja Lynn Feustel
30.10.	Erik Siegmund
06.11.	Karsten Cartal

#### TRAUUNG

08.10.	Heiko Hucke und Christiane, geb. Gerhardt
--------	---

#### BESTATTUNGEN

12.11.	Klaus Claasen 68 Jahre
22.11.	Michael Steiner 61 Jahre

## Neugierde lohnt sich

---

Wer neugierig ist, möchte gern etwas Neues erfahren. Es muss aber nicht immer was neues sein. Auch altbekanntes wird interessant, wenn lebendig und kompetent davon erzählt wird. So erlebte es der Gemeindegkreis der „Neugierigen“, am 18.10.2016 im Weimarer Gemeindezentrum Paul Schneider. Vier Autofahrer halfen gern dabei das Vorhaben umzusetzen.

Im Gemeindezentrum erwartete uns Frau Ross. Sie war von der Gemeindegründung 1987 an über viele Jahre Pastorin in dieser Gemeinde, hatte enge Kontakte zur Familie von Pfarrer Paul Schneider, dem Prediger von Buchenwald und sie ist noch heute Vorsitzende der Paul Schneider Gesellschaft. Ihr und der Gemeinde liegt daran Paul Schneiders Leben, seine Standhaftigkeit, seinen Bekennermut als Christ im 3. Reich wach zu halten. Und so wach und lebendig war auch das, was sie zu berichten wusste.

Und da war auch Frau Koppe, eine tragende Säule der Gemeinde. Sie hat das anschließende Kaffeetrinken auf's Beste vorbereitet.

Ja, es hat sich gelohnt altbekanntes neu zu entdecken, was die einhellige Meinung. Neugierde lohnt sich!

*Wolfgang Roch*



Paul Schneider

## OFFENE KIRCHE 2016

---

Auch in diesem Jahr konnten wir vom Karfreitag bis zum Reformationsfest die Kirche täglich 4 Stunden öffnen. Manchmal Mal wurde es auch später, weil immer noch Besucher kamen. Insgesamt war die Kirche mindestens 930 Stunden geöffnet. Dafür sorgten wir 6 Frauen und 1 Mann. Herr Proßwimmer engagiert sich sehr und hat sich auch viel Wissen angeeignet. Besonders zu der Festwoche und anderen besonderen Höhepunkten konnten wir uns auf ihn verlassen. Aber

auch wir Frauen waren immer pünktlich und zuverlässig in der Kirche. Doch gern hätten wir noch weitere Mitstreiter für diese wichtige Aufgabe.

Es sind auch jährlich mehr Besucher geworden. In diesem Jahr besuchten uns 7460 Gäste, wieder 100 Personen mehr als im letzten Jahr. Gleichzeitig wurden von den Besuchern gesamt 1.842,30 Euro für die Kirche gespendet. Nun soll im kommenden Frühjahr endlich der Eingangsbereich der Kirche neu gestaltet

werden. Das wird auch uns Mitarbeiter sehr erfreuen. Unsere Aktivität trägt auch mit zu dieser Entscheidung bei! Gern würden wir auch weitere Mitstreiter haben. Dann werden die anderen entlastet oder wir könnten auch noch länger die Kirche öffnen. Sie werden gern dazu

angeleitet. Nur Mut!

*Dorothea Johst*

**Vielen Dank allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom Team der offenen Kirche für ihr Engagement, für Wissensvermittlung und Gespräche!**

## Chorwochenende im Schwarzenhof vom 11. - 13. 11. 2016

---

Alljährlich verbringen die SängerInnen des Andreas-Schotten-Chores von Freitag abend bis Sonntag mittag gemeinsame Zeit, um intensiv verschiedene Chorstücke zu proben. Es gilt, sich auf die Advents- und Weihnachtsgottesdienste sowie das Epiphaniastag vorzubereiten. Bekannte Stücke werden wieder geprobt, aber auch neue Stücke erarbeitet.

Dazwischen bleibt auch genügend Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gedanken auszutauschen, um sich besser kennen zu lernen. Denn während der Chorproben sollte ja nicht geschwätzt werden. Auch nach den Abend-Proben pflegen wir ab ca. 21 h noch die Geselligkeit.

Wir sahen uns die Fotos von der 800-Jahr-Festwoche an über Großbildschirm. Es wurde Heiter-Besinnliches vorgelesen zu Wein und Naschereien.

Den Sonnabend-Nachmittag fuhren wir nach Bad Blankenburg und besuchten die evangelischen Allianz-Häuser. Herr Werner Beyer erzählte uns die geschichtliche Entwicklung, die zuerst in England begann. Auch in Deutschland wurde der Bund von Gläubigen der verschiedenen christlichen Kirchen gegründet als "Evangelische Allianz". Anna von

Wehling berief die 3. Glaubenskonferenz "zur Vertiefung des Glaubens" 1886 der evangelischen Allianz nach Bad Blankenburg ein - vor 150 Jahren! Anfangs reichte für die jährlichen Treffen im September das Wohnzimmer. Doch 1891 baute man die 1. Konferenzhalle, die dann im Krieg zerstört wurde.

Inzwischen wurde nach dem Vorbild eine neue Halle gebaut mit der historischen Bestuhlung und ohne Heizung für die jährlichen Treffen im September. Auch die konnten wir besichtigen. Dort befindet sich auch ein umfassendes Bücherarchiv, das Herr Beyer eingerichtet hat. Nach dem umfassenden Rundgang gab es noch Kaffee und Kuchen.

Durch diese Exkursion haben wir auch unseren Horizont erweitert zusätzlich zum Üben unserer Stimmen im Chorgesang. Am Sonntag öffnete sich auch endlich die Wolkendecke und die Sonne tauchte die Natur noch in letzte Goldfarben.

Nach der Morgenandacht und einer weiteren Chorprobe blieb noch Zeit für einen Herbstspaziergang in der Umgebung. Nach dem klassischen Thüringer Mittagessen - Klöße mit Braten und Rotkraut - fuhren wir wieder nach Hause.

*Dorothea Johst*

LIEBE ANDREASGEMEINDE,

mein Name ist Patricia Lorenz. Ich bin 21 Jahre alt und habe im Sommer dieses Jahres meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin erfolgreich abgeschlossen.

Ab dem 01. Dezember 2016 gehöre ich zu dem Team der Evangelischen Moritz-kindertagesstätte Erfurt.

Ich freue mich sehr auf diese Zeit und die Arbeit mit den Moritzkindern und den ErzieherInnen.



## Gemeinsam teilen – Lichterkinder-Aktion im Moritz-Kindergarten

Dieses Jahr standen die Tage um Martini im Moritz-Kindergarten unter einem besonderen Stern: Die Kinder und Eltern unterstützten mit verschiedenen Projekten und Spendeninitiativen Kinder in Not im Rahmen der Aktion „Lichterkinder“. „Lichterkinder“ ist eine Laternenaktion des Kinderhilfswerks World Vision. Ganz im Sinne des Heiligen Martin steht der Gedanke und Wert des Teilens im Vordergrund der Aktion.

Gemeinsam mit unseren tatkräftigen Eltern, denen wir für ihre Unterstützung herzlich danken, befreiten wir einerseits unser Außengelände vom Laub, gleichzeitig gab es aber auch die Möglichkeit, durch den Kauf von Fettbrotchen, Zwiebelkuchen oder Kürbissuppe die „Lichterkinder“ mit einer Spende zu unterstützen. Auch in der Vorbereitung unserer Spendensammlung waren wir nicht allein. In diesem Zusammenhang möchten wir uns herzlich beim REWE-Supermarkt der Familie Beinecke bedanken, die die Zutaten für unser kulinarisches Angebot am Tag der Laub-

aktion sponserte.

Zusammen mit zwei weiteren Spendenaktionen, einem Kuchenbasar und einem Laternenbasteln mit Eltern, konnten wir für die „Lichterkinder“ 292 Euro sammeln! Der Dank geht an alle, die uns bei unserer Spendeninitiative unterstützt haben!

*Katrin Weber*



# Kinder★Kinder★Kinder★Kinder



**KinderGottesdienst** (ab ca. 3 - 10 Jahre)  
parallel zum Gottesdienst für die „Großen“.

## Besondere Gottesdienste

- 4. Dezember: 10.00 Uhr Familiengottesdienst
- 11. Dezember: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel des Pergamenterkindergartens
- **24. Dezember: 15.00 Uhr - Gottesdienst mit Krippenspiel der Vorkonfis**
- 31. Dezember: 16.00 Uhr - Silvester
- 1. Januar 2017: 16.00 Uhr - Segen und Sekt



**Ein gesegnetes  
Weihnachtsfest  
wünschen Euch und  
Euren Familien alle  
Mitarbeiter vom  
AGZ-Kinderteam**

## Kindergruppen in Andreas

(die Januartermine werden noch bekannt gegeben)

**KinderArche** (1.-2. Klasse)- jeweils um 15.30 Uhr im AGZ  
07.12. + 21.12.

**Christenlehre** (3.-5. Klasse)- jeweils um 16.00 Uhr im AGZ  
14.12.

**Vorkonfis** (6.-7. Klasse) - jeweils um 16.45 Uhr im AGZ  
07.12. + 21.12.

**MiniKirche** (für alle Kinder von 0 und  
6 Jahren mit Begleitung) am Samstag,  
25.02.2017 um 10.00 Uhr im AGZ

**AbenteuerKirche** (1.-6. Klasse):  
Samstag, 21.01.2017



Bei **Interesse an den Veranstaltungen** oder wenn sie  
unser **Kinder-Mitarbeiter-Team** verstärken möchten,  
bitte über das *Gemeindebüro* ([andreasgemeinde-erfurt@t-  
online.de](mailto:andreasgemeinde-erfurt@t-online.de)) eine e-Mail-Adresse oder Telefonnummer  
weitergegeben. Neue Teilnehmer und Mitarbeiter sind  
jederzeit herzlich willkommen!

## Ehrung für aktives Ehrenamt Anke Stahl

---

Alljährlich findet anlässlich des Martinsempfangs des Oberbürgermeisters der Stadt Erfurt die Ehrung verdienter Ehrenamtlicher statt. Dieses Jahr erhielt Anke Stahl aus der Andreasgemeinde die Ehrenamtsmedaille von Andreas Bausewein überreicht. Viele von uns kennen sie vom Kindergottesdienst. Aber auch sonst ist sie bei uns in der Kinderarbeit aktiv.

Vorgeschlagen wurde sie vom evangelischen Ministerium und dem evangelischen Kirchenkreis Erfurt für ihre regelmäßige ehrenamtliche Tätigkeit in den Kindergruppen der Andreasgemeinde, stellvertretend für die vielen Frauen, Männer und Jugendlichen, die sich für Kinder und Jugendliche in den Gemeinden Erfurts stark machen. Sie unterstützt schon seit langem unsere Ge-

meinde. Ohne ihre intensive Mitarbeit wie die anderer Ehrenamtlicher wäre gelingendes Gemeindeleben nicht denkbar. Wir sind dankbar für ihre Mitarbeit und beglückwünschen sie zu dieser Auszeichnung!

*Christof Ott*



## Ladiesbasar - ein Second- Hand-Basar im Regler-Gemeindehaus zu Gunsten der Andreasgemeinde

---

Am 19.11. fand im Gemeindehaus der Reglergemeinde der 2. Basar für Gebrauchsgüter für Frauen und Mädchen statt. Diesmal waren die 15 % des Verkaufspreises, die als Spende einbehalten werden, für Zwecke der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Andreasgemeinde bestimmt. In angenehmer Atmosphäre wurden Klamotten anprobiert, Weihnachtskarten ausgesucht sowie "neue" gebrauchte Deko für das Zuhause ausgewählt. So werden Dinge weiter verwendet, die sonst ungenutzt blieben oder sogar im Müll landen würden, der Geld-

beutel wird geschont und nebenbei noch etwas Gutes getan.

Herzlichen Dank an den Gemeindekirchenrat der Reglergemeinde, der uns die Räume mietkostenfrei zur Nutzung überlassen hat, allen Helfern, ohne deren ehrenamtliches Engagement so etwas unmöglich wäre sowie allen Verkäufern und Kunden. Vielleicht findet ja auch mal ein solcher Basar in den Räumen der Andreasgemeinde statt?

*Anke Stahl*

(Mitglied der Andreasgemeinde und im Organisationsteam des Reglerbasars)





Das „Neue“ und was die  
so machen...

**jc**  
JUGENDSEITE

Runter zu den Menschen hin... - gehalten von  
einem festen „Seil“ namens Gott.

Gemeinschaft erleben – zusammen Team  
werden.

Wortwechsel  
mit  
biblischem  
Schatz.



Unterwegs mit Kindern, in Konfigruppen, Junger Gemeinde, prägenden  
Fahrten, Veranstaltungen aller Couleur der Ev. Jugend...



Das „Neue“ (Jugend-Mitarbeiterteam in Andreas).  
Gott segne diese und alle MitarbeiterInnen in Seiner Gemeinde!  
Gruß aus der JG!

*Jonathan Lerche*

# Monatsplan für Gottesdienste und Gemeindetreffen

---

## Dezember

Do, 01.12. 17.30 Uhr Flötenkreis

So, 04.12. **2. Sonntag im Advent**

10.00 Uhr Familiengottesdienst in einfacher Sprache mit KreuzBand;  
Pfrn. Schlemmer; Koll.: eigene Gemeinde

Di, 06.12. 15.00 Uhr Seniorenadventsfeier

Mi, 07.12. 10.00 Uhr Senioren-Singkreis

Do, 08.12. 19.30 Uhr Hauskreis II

So, 11.12. **3. Sonntag im Advent**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel des Pergamenterkindergartens  
Pfrn. Schwarzkopf; Koll.: Aktion Sühnezeichen

Mo, 12.12. 15.00 Uhr Hauskreis I

20.00 Uhr Brunnengespräche

Di, 13.12. 19.00 Uhr Adventsfeier Gesprächskreis und ErzählCafé

Mi, 14.12. 18.00 Uhr Kliniksingens des Ökumenischen Chores

Do, 15.12. 17.30 Uhr Flötenkreis

19.30 Uhr FrauenRunde

So, 18.12. **4. Sonntag im Advent**

10.00 Uhr Gottesdienst; Pfr. Möslein; Kindergottesdienst; Koll.: Kirchenkreis

11.00 Uhr Gemeindeggespräch

Sa, 24.12. **Heiliger Abend**

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

16.30 Uhr Christvesper mit Chor

18.00 Uhr Christvesper mit Instrumentalmusik

So, 25.12. **Weihnachtsfest**

10.00 Uhr Gottesdienst; Pfr. Möslein; Kindergottesdienst; Koll.: Förderung ehrenamtlicher Arbeit

Mo, 26.12. **2. Weihnachtstag / Stephanustag**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Schlemmer; Kindergottesdienst; Koll.: Bund ev. Jugend in Mitteldeutschland

Sa, 31.12.     **Altjahrsabend**  
16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Schlemmer; Koll.: Diakonie Mitteldeutschland

## Januar

So, 01.01.     **Neujahrstag**  
16.00 Uhr Gottesdienst "Segen und Sekt" und Angebot der persönlichen Segnung; Pfr. Möslein; Koll.: EKD

Fr, 06.01.     19.30 Uhr Michaeliskirche: Epiphaniasmusik

So, 08.01.     **1. Sonntag nach Epiphantias**  
10.00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Schlemmer, Kindergottesdienst; Koll.: Kirchenkreis

Di, 10.01.     10.00 Uhr Seniorenkreis

Mi, 11.01.     10.00 Uhr Senioren-Singkreis

So, 15.01.     **2. Sonntag nach Epiphantias**  
10.00 Uhr Akad. GD Dr. Fincke und Dr. Tiefensee, Kindergottesdienst Koll.: Kirchentag

Di, 17.01.     15.00 Uhr Die Neugierigen

So, 22.01.     **3. Sonntag nach Epiphantias**  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Schlemmer, Kindergottesdienst; Koll.: eigene Gemeinde

Di, 24.01.     17.00 Uhr Erzähl-Café

Mi, 25.1.     10.00 Uhr Senioren-Singkreis

So, 29.1.     **4. Sonntag nach Epiphantias**  
10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Möslein; Kindergottesdienst; Koll.: Kirche auf der Landesgartenschau

Mo, 30.01.     20.00 Uhr Männerkreis

## Epiphaniasmusik

---

Am Freitag, 6.1.2017 findet 19.30 Uhr in der Michaeliskirche die traditionelle Epiphaniasmusik unserer Gemeinde statt. Der Ökumenische Chor und der Instrumentalkreis St.Andreas musizieren weihnachtliche Chor- und Instrumentalmusik.

# Informationen

**Gemeindebüro A. Schwarz**  
Andreasstraße 14, 99084 Erfurt  
www.andreasgemeinde-erfurt.de

Tel 2 11 52 39  
Fax 032 223 787 613  
andreasgemeinde-erfurt@t-online.de

**Bürozeiten:** Di 10.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr / Do 11.00 - 14.00 Uhr

**Pfarrer R.-E. Schlemmer**  
Andreasstraße 16, 99084 Erfurt

Tel 2 11 52 46

**Pfarrer M. Möslein**  
Allerheiligenstr. 15, 99084 Erfurt

Tel 43 04 77 08

**Kantor A. Strobelt**  
Pilse 7, 99084 Erfurt

Tel 2 11 44 24

**Jugendmitarbeiter J. Lerche**

Tel 0176 55 17 75 62

**Gemeindepäd. Mitarbeiterin A. Peschel**  
Damaschkestr. 10, 99096 Erfurt

Tel 4 30 15 14

**Vorsitzender d. GKR: C. Ott**

**Evangelischer Pergamenterkindergarten**  
Pergamentergasse 31, 99084 Erfurt  
Leiterin: Frau K. Gottschall

Tel 5 62 92 45

**Evangelische Moritzkindertagesstätte**  
Adolf-Diesterweg-Straße 10, 99092 Erfurt  
Leiterin: Frau S. Härtwich

Tel 2 11 34 13  
Fax 6 02 50 39  
e-mail info@moritz-kita.de

Bankverbindung für Gemeindebeitrag	KKA Erfurt; EKK Eisenach IBAN: DE65 5206 0410 0008 0015 29 RT 05 / Gemeindebeitrag
Bankverbindung für Spenden und sonstige Zahlungen	KKA Erfurt; KD-Bank eG IBAN: DE18 3506 0190 1565 6090 72 RT 05 / ...
für Andreasstiftung:	RT 05 / St. Andreasstiftung, Erfurt

(Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt)